

WENDE

Nationalteam der Wasserballer doch bei Weltliga dabei

Kassel (dpa) - Die deutsche Wasserball-Nationalmannschaft der Männer nimmt nun doch an der Weltliga 2016/2017 teil. Vergangene Woche noch hatte der Deutsche Schwimm-Verband (DSV) erklärt, aus finanziellen Gründen auf eine Meldung zu verzichten.

Nach einer Verlängerung der Meldefrist teilte der DSV mit, dass er die Wasserballer nun doch für die Weltliga beim Weltschwimmverband FINA gemeldet hat.

Wir haben im Hintergrund weitergearbeitet, damit wir den Spielern und unserem Sport die Teilnahme ermöglichen können, sagte der Vorsitzende der Fachsparte Wasserball, Hans-Jörg Barth. Lange Gespräche mit dem Weltverband und dem DSV-Präsidium hätten die Teilnahme noch möglich gemacht. Der neue Bundestrainer, der ab dem 1. November die Nachfolge von Patrick Weissinger bei den Männern antreten soll, wird in dem Wettbewerb allerdings wohl mit einem kleineren Budget auskommen müssen.

Die Weltliga ist nach der verpassten Qualifikation für Olympia in Rio und die WM 2017 in Budapest in dieser Saison der einzige offizielle Wettbewerb für die deutschen Wasserballer. Ein Teilnahme-Verzicht hätte einen schweren sportlichen Rückschlag dargestellt mit Blick auf die Olympischen Spiele 2020 in Tokio. Der erste von sechs Spieltagen der Europa-Vorrunde findet am 15. November statt. Die Gruppengegner der Deutschen sollen noch diese Woche ausgelost werden.

Quelle dpa vom 26.09.2016 (Volksstimme online vom 26.09.2016)